

Experten am Tatort – jederzeit

04.02.2018

Die Itzehoer Nachrichten berichteten am 25.01.2018 über das Thema der kriminalpolizeilichen Bereitschaft im Bereich Steinburg und Dithmarschen: Gewerkschaft der Kriminalbeamten fordert auch in Itzehoe eine Reform: Kriminaldauerdienst statt wechselnder Bereitschaft.

Foto: dpa

Ein schweres Verbrechen außerhalb der normalen Arbeitszeiten – dann muss in Dithmarschen und Steinburg der Bereitschaftsdienst der Itzehoer Kriminalpolizei ran. Doch bei der Organisation dieser mitunter heiklen Schicht sieht der Bund Deutscher Kriminalbeamter (BDK) Probleme: Die Kripo sei dafür nicht professionell genug aufgestellt. „Aktuell machen Kollegen die Einsätze, die nicht optimal darauf vorbereitet sind“, sagt BDK-Regionalsprecher, Henrik Reershemius.

Statt eines Bereitschaftsdienstes mit wechselnden Mitarbeitern fordert die Gewerkschaft einen Kriminaldauerdienst (KDD), also ein festes Kommissariat mit eigenen Beamten, die rund um die Uhr zur Verfügung stehen. In Kiel und Lübeck gibt es das bereits, der BDK will dies nicht nur in Itzehoe, sondern landesweit.

Mehr unter <https://www.shz.de/lokales/norddeutsche-rundschau/experten-am-tatort-jederzeit-id18898406.html>